

# Hinweise zum Verhalten nach der Operation

## Nach der Operation

1. Sie erhalten nach der Operation ein Rezept für Schmerzmittel. Das Rezept wird als E-Rezept auf Ihre Versichertenkarte geschickt. Nur im Ausnahmefall erhalten Sie ein Rezept in Papierform (z.B. Privat-Rezept, oder bei fehlender Versichertenkarte). Bitte nehmen Sie die Schmerzmedikamente nur entsprechend der Verordnung ein.
2. Sie erhalten nach der Operation bei Bedarf eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Auch diese wird digital an Ihren Arbeitgeber und die Krankenkasse übermittelt. Die Dauer der Krankschreibung richtet sich nach dem Umfang des Eingriffes, Ihrer beruflichen Tätigkeit und Ihrem Befinden. Bei Bedarf kann diese auch verlängert werden. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie auch am Wochenende arbeiten müssen.
3. Nach dem Eingriff erhalten Sie ein Informationsblatt zu allen wichtigen Fragen und Verhaltenshinweisen. Auf diese Informationsblatt finden Sie auch eine Telefonnummer, unter der Sie uns außerhalb der regulären Öffnungszeiten im dringenden Notfall erreichen können.
4. In Abhängigkeit von der Art des Eingriffes erhalten Sie einen Kontrolltermin (meist am 1. oder 2.postoperativem Tag). Die Nahtentfernung erfolgt im Normalfall nach 7-10 Tagen.
5. Nach dem Eingriff sollte das Operationsgebiet gekühlt werden. Bereiten Sie sich kalte, feuchte Tücher (z.B. im Kühlschrank) vor und legen diese von außen auf die Wange/ Schwellung auf. Bitte verwenden Sie kein Eis.
6. Rauchen Sie bis zur vollständigen Abheilung nicht. Rauchen stört die Wundheilung extrem und verzögert den Heilungsprozess. Wenn Sie dennoch rauchen, tun Sie dies auf eigene Verantwortung und nehmen eine Wundheilungsstörung in Kauf.